

meinungsraum.at
September 2013

Radio Wien
„Sprachen öffnen die Welt“

Inhalt

1. Studienbeschreibung
2. Ergebnisse
3. Summary
4. Stichprobenbeschreibung
5. Rückfragen/Kontakt

Studienbeschreibung

1. Studienbeschreibung

Auftraggeber	Radio Wien
Thematik	Sprachen öffnen die Welt- Wie fit sind Sie für das internationale Leben?
Zielgruppe	Berufstätige WienerInnen und NiederösterreicherInnen (Speckgürtel) 14-65 Jahre, repräsentativ nach Alter, Geschlecht, Region und Schulbildung
Stichprobenmethode	Panel-Umfrage
Nettostichprobe	300 Computer Assisted Web Interviews
Interviewdauer	ca. 3 Minuten
Response rate	53%
Feldzeit	19.09.2013 - 23.09.2013

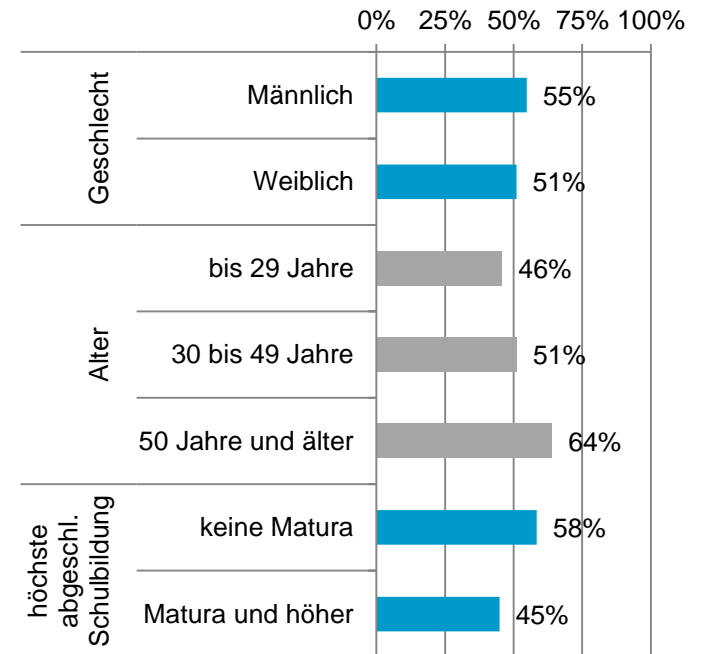
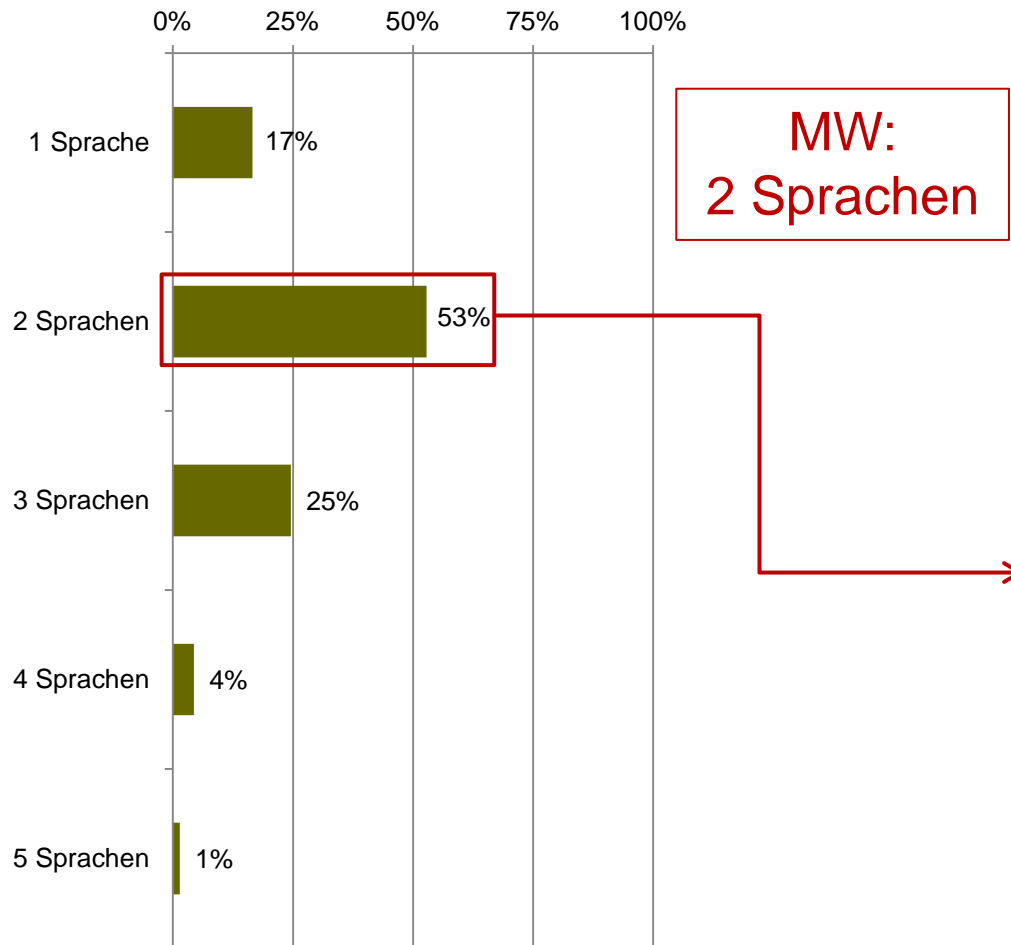
Zitierangabe: bitte zitieren Sie die Studie wie folgt:
Umfrage von meinungsraum.at im Auftrag von Radio Wien

Ergebnisse

2.1 Anzahl Sprachen: 53% der Befragten beherrschen 2 Sprachen

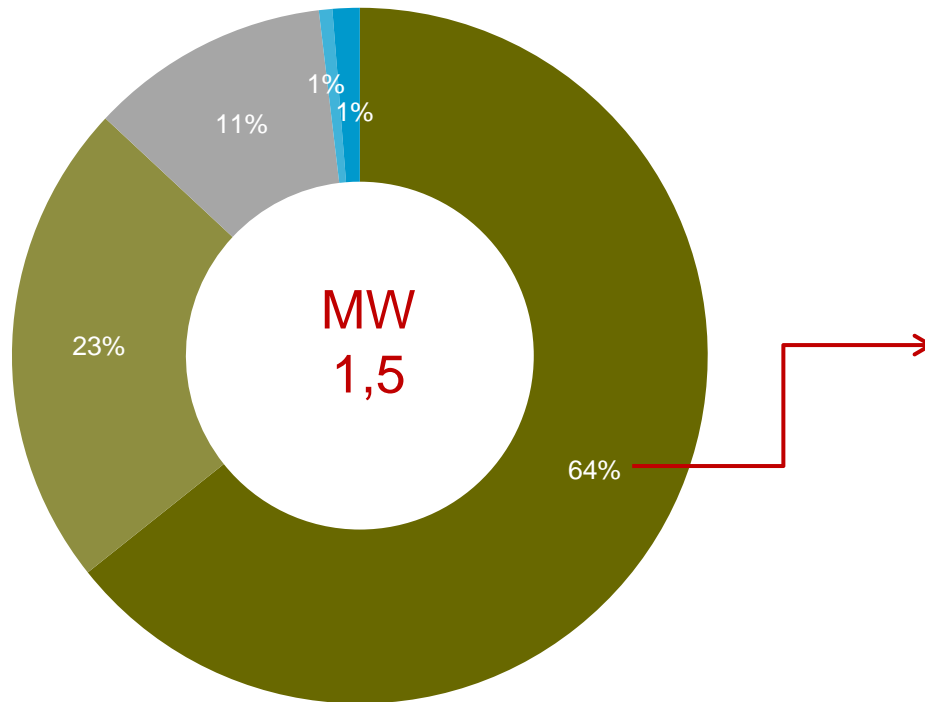
Wie viele Sprachen – ihre Muttersprache eingeschlossen - beherrschen sie? In wie vielen können Sie sich zu verschiedenen Alltagsthemen verständigen?

Spontane Nennung, Angaben in %, n = 300

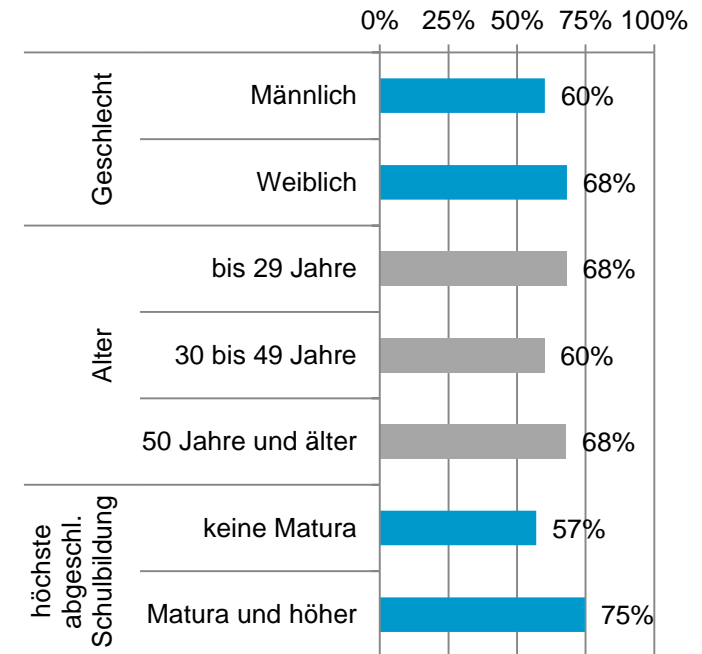


2.2 Bedeutung Fremdsprachen: 64% finden es sehr wichtig Fremdsprachen zu können

Wie wichtig ist es heute Fremdsprachen zu können?
5er-Skala, Angaben in %, n = 300



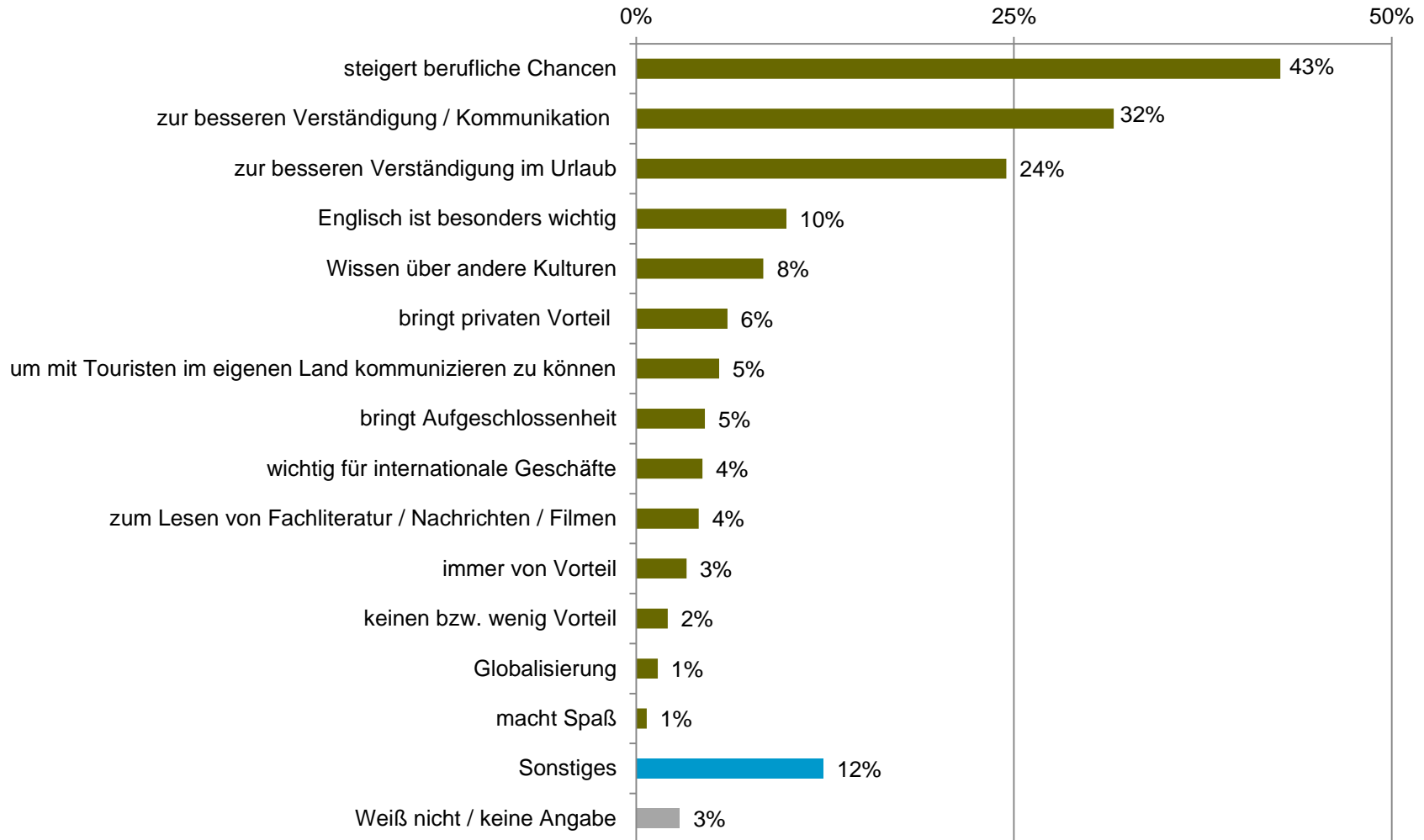
■ 1=Sehr wichtig ■ 2 ■ 3 ■ 4 ■ 5=Gar nicht wichtig



2.3 Vorteile Fremdsprachen: 43% sehen den Vorteil in der Steigerung der beruflichen Chancen

Wie ist Ihre Meinung: welche Vorteile bringt es wenn man zusätzlich zur Landessprache auch andere Sprachen spricht?

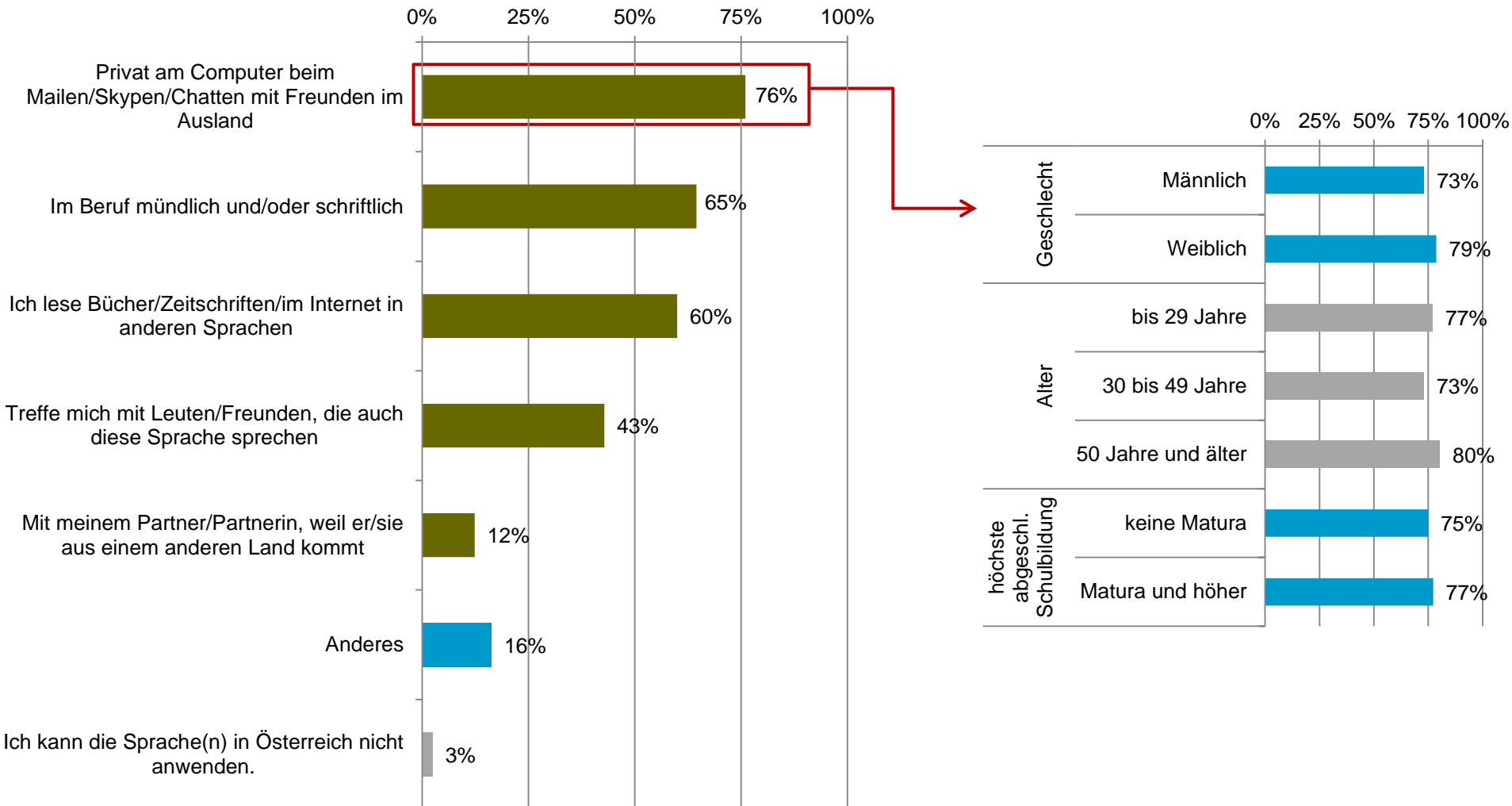
Spontane Nennung, Angaben in %, n = 300



2.4 Anwendung in Österreich: 3 von 4 mailen/skypen/chatten mit Freunden im Ausland

Wo können Sie in Österreich Ihre erlernte(n) Fremdsprache(n) anwenden?

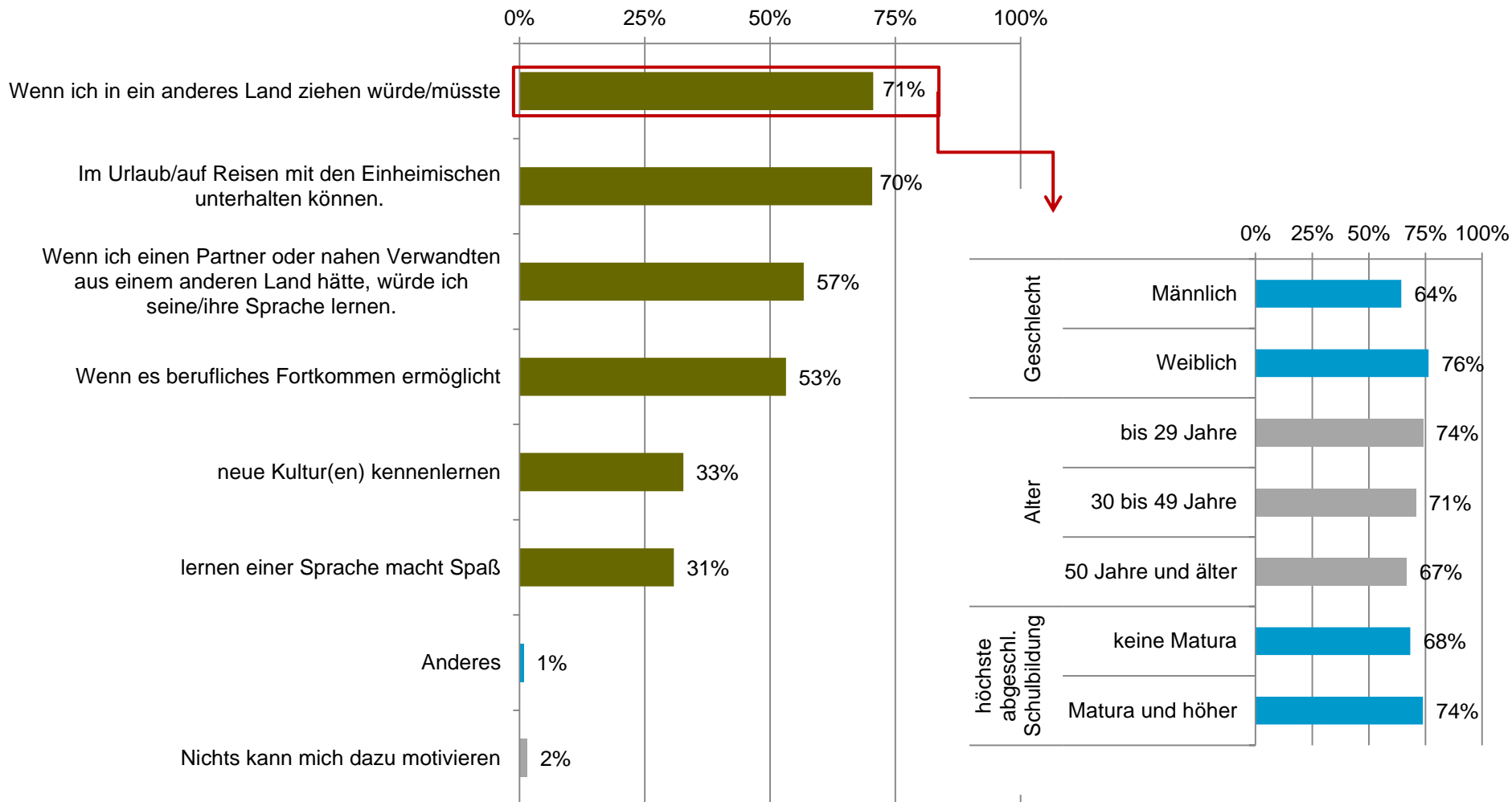
Mehrfachnennung, Angaben in %, n = 250 Personen die zumindest eine Fremdsprache beherrschen



2.5 Lernmotivation: je 7 von 10 sind motiviert eine neue Fremdsprache zu lernen, wenn sie in ein anderes Land ziehen bzw. damit sie sich im Urlaub unterhalten können

Was motiviert Sie oder würde Sie motivieren eine neue Fremdsprache zu erlernen?

Mehrfachnennung, Angaben in %, n=300



Summary

Von 19.9. bis 23.9.2013 wurden 300 Personen aus Wien/Speckgürtel zum Thema „Sprachen öffnen die Welt“ online befragt.

- 87% der WienerInnen halten Fremdsprachenkenntnisse für (sehr) wichtig.
- 17% der WienerInnen sprechen nur ihre Muttersprache und können sich in keiner anderen Sprache über Alltagsthemen unterhalten – bei den unter 30jährigen sind das nur noch 4 %. In mehr als 2 Sprachen können sich mehr als die Hälfte der WienerInnen unterhalten – 2 Sprachen ist auch der durchschnittliche Sprachschatz . 3 Sprachen können ein Viertel der WienerInnen 4% 4. Je jünger, desto mehr Sprachen werden beherrscht – der durchschnittliche 14-29jährige unterhält sich in 2,6 Sprachen – der durchschnittliche über 50jährige in 2.
- Mehr berufliche Chancen sind für 43% der WienerInnen der größte Vorteil von Fremdsprachenkenntnissen. Die bessere/einfachere Kommunikation ist für 32% der Vorteil und 23% meinen, sie haben es im Urlaub oder auf Reisen leichter sich zu verständigen, 8 % denken, man kann andere Kulturen besser verstehen wenn man deren Sprache spricht.
- Die Fremdsprachen die man kann, werden im Inland vor allem zum Mailen/Chatten/Skypen mit ausländischen Freunden verwendet – drei Viertel derer die mehr als 1 Sprache sprechen tun das. 65% können die Sprache(n) auch beruflich einsetzen, 60% lesen Bücher/Zeitschriften oder Informationen im Internet in Fremdsprachen – Frauen tun das in erhöhtem Maße. 43% treffen sich mit Leuten, die auch diese Fremdsprache sprechen und 12% sprechen sie mit ihrem (ausländischen) Partner/Partnerin – nur 3 % können die gelernte(n) Sprache(n) in Österreich nicht anwenden.
- Nach der Motivation zum Lernen einer neuen Fremdsprache befragt, antworten 71% sie würden dann eine neue Sprache lernen, wenn sie in ein anderes Land ziehen würden/müssten. 7 von 10 erweitern ihren Sprachschatz um sich auf Urlaub/auf Reisen mit den Einheimischen unterhalten zu können. 57% würden die Sprache eines neuen Partners/einer Partnerin oder von nahen Verwandten erlernen. 53% würden für berufliche Karriere neue Sprachen erlernen. Ein Drittel würde Sprachen dazu lernen um neue Kulturen kennenzulernen oder sie finden generell dass Sprachen-Lernen Spaß macht. Bei Frauen sind alle Motivationsfaktoren stärker ausgeprägt – außer beim beruflichen Fortkommen – da herrscht gleich hohe Motivation.

Fazit: Es herrscht Einigkeit darüber, dass Sprachen sehr große Bedeutung haben – vor allem beruflich eröffnen Fremdsprachenkenntnisse neue Chancen – zwei Drittel nutzen ihren Sprachschatz im Job. Sprachen erleichtern die Kommunikation und die modernen Kommunikationsmittel dass man in Sprach-Übung bleibt. Die Motivation eine neue Sprache zu lernen ist generell bei Frauen höher. Ein Auslandsaufenthalt – egal ob auf Urlaub/Reisen oder fix ein(e) ausländische Partner(In)/nahe Verwandte im Ausland aber auch die Karriere sind Anreize Sprachen zu erlernen.

Stichprobenbeschreibung

4.1 Stichprobenbeschreibung

Geschlecht

	Häufigkeit	Prozent
männlich	144	48,0
weiblich	156	52,0
Gesamt	300	100,0

Alter

	Häufigkeit	Prozent
14 - 19 Jahre	21	7,0
20 - 29 Jahre	66	22,0
30 - 39 Jahre	66	22,0
40 - 49 Jahre	72	24,0
50 - 59 Jahre	51	17,0
60 - 65 Jahre	24	8,0
Gesamt	300	100,0

Schulbildung

	Häufigkeit	Prozent
Volks-, Hauptschulabschluss (Pflichtschule)	57	19,0
Berufsschule/Lehre, Fach/Handelsschule (ohne Matura)	120	40,0
Matura (AHS/BHS)	63	21,0
Kurzstudium, College, FH (Fachhochschule)	30	10,0
Hochschule, Universität	30	10,0
Gesamt	300	100,0

Region

	Häufigkeit	Prozent
Bezirk 1, 4-9	35	11,8
Bezirk 2, 3, 20	42	14,0
Bezirk 15, 16, 17, 18, 19	53	17,5
Bezirk 12, 13, 14, 23	49	16,4
Bezirk 10, 11	38	12,7
Bezirk 21,22	45	14,9
Speckgürtel	38	12,7
Gesamt	300	100,0

5. Rückfragen/Kontakt

Studienleitung: Roswitha Wachtler
Tel: +43 (0)1 512 8900 0
Mobil: +43 (0) 664 887 359 18
Mail: roswitha.wachtler@meinungsraum.at
Web: www.meinungsraum.at